

Friedrichshafen: Fähre Euregia wird stillgelegt - was nun?

Die Motorfähre „Euregia“ wird wegen wirtschaftlicher Unrentabilität und mangelhafter Ersatzteilversorgung außer Dienst gestellt.

Friedrichshafen, Deutschland - Die Motorfähre „Euregia“ hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht! Dies gab die Deutsche Bodensee-Schiffsbetriebe GmbH (BSB) in einer Pressemitteilung bekannt. Verantwortliche führen die Entscheidung auf die hohen Betriebskosten und die geringe Nachfrage in den Wintermonaten zurück. Geschäftsführer Frank Weber erklärt, dass der Dieserverbrauch der „Euregia“ etwa 40 Prozent über den anderen Fähren liegt und somit wirtschaftlich nicht tragbar ist. Auch die fehlende Verfügbarkeit von Ersatzteilen und die hohen Sanierungskosten von über 2,5 Millionen Franken spielen eine entscheidende Rolle.

Die Stilllegung hat unmittelbare Folgen für den Fährbetrieb. Zwischen dem 16. November 2024 und dem 15. März 2025 wird ein neuer Zweistundentakt für motorisierte Fahrzeuge eingeführt, während Fußgänger und Radfahrer weiterhin im Stundentakt reisen können. Die Betreiber prüfen nun, ob die „Euregia“ in Zukunft in anderer Weise genutzt oder ganz abgebaut werden soll. Für weitere Informationen zu den Hintergründen dieser Entscheidung, **sehen Sie den Bericht auf www.schwaebische.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de